

OUTDOOR

Der Weg ist das Ziel

Thorsten Hoyer



Malerweg

Malerweg
ELBSANDSTEINGEBIRGE



GPS-Tracks
zum
Download

A photograph of a stone wall made of stacked, irregular grey and brown stones, running through a lush green forest. The wall is in the foreground, slightly out of focus, and leads the eye into the background where more trees and foliage are visible. The lighting is soft and natural, suggesting a daytime setting.

**Die Sächsische Schweiz,
Dresden**

Der Malerweg

**Reise-Infos
von A bis Z**

**Der Malerweg
in 8 Etappen**

Index

*Die Felslandschaften entlang des Malerweges inspirieren,
2. Etappe*



Lohnender Abstecher: Über Felsen hinweg geht es auf einen „Balkon“, von dem sich die Schrammsteinaussicht genießen lässt, 4. Etappe

Band 263

OutdoorHandbuch

Thorsten Hoyer

Malerweg



Malerweg

Copyright Conrad Stein Verlag GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.

Der Nachdruck, die Übersetzung, die Entnahme von Abbildungen, Karten, Symbolen, die Wiedergabe auf fotomechanischem Wege (z. B. Fotokopie) sowie die Verwertung auf elektronischen Datenträgern, die Speicherung in Medien wie Internet (auch auszugsweise) sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft. Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche.

Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefon- und Faxnummern sowie Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autor – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Der Autor und der Verlag sind für Lesertipps und Verbesserungen (besonders per E-Mail) unter Angabe der Auflagen- und Seitennummer dankbar.

Dieses OutdoorHandbuch hat 96 Seiten mit 30 farbigen Abbildungen sowie 10 farbigen Kartenskizzen im Maßstab 1:75.000, 8 farbigen Höhenprofilen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte. Es wurde auf chlorfrei gebleichtem, FSC®-zertifiziertem Papier gedruckt, in Deutschland klimaneutral hergestellt und transportiert und wegen der größeren Strapazierfähigkeit mit PUR-Kleber gebunden.



Dieses Buch ist im Buchhandel und in Outdoor-Läden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

OutdoorHandbuch aus der Reihe „Der Weg ist das Ziel“, Band 263

ISBN 978-3-86686-686-7

3., überarbeitete Auflage 2020

© BASISWISSEN FÜR DRAUSSEN, DER WEG IST DAS ZIEL UND FERNWEHSCHMÖKER sind urheberrechtlich geschützte Reihennamen für Bücher des Conrad Stein Verlags

Text und Fotos: Thorsten Hoyer

Karten: Manuela Dastig

Lektorat: Anna-Lena Ebner

Layout: Alexandra Sauerland

Gesamtherstellung: gutenberg beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6, 59514 Welver,

☎ 023 84/96 39 12, ☎ 023 84/96 39 13,

✉ info@conrad-stein-verlag.de,

🌐 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:



www.facebook.com/outdoorverlag



www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: Breite Kluft, 5. Etappe

Inhalt

Vorwort	8
Die Sächsische Schweiz	9
Geschichte	10
Geografie	12
Geologie	13
Flora	14
Fauna	15
Nationalpark Sächsische Schweiz	16
Übrigens ...	16
Dresden	17
Der Malerweg	20
Landschaftserlebnis und Kunst	21
Reise-Infos von A bis Z	25
Anforderung & Ausrüstung	26
Anreise und ÖPNV	27
Boofen (Freiübernachtungsstellen)	30
Elberadweg	30
Gastronomie	30
Informationen	31
Karten und GPS-Track	32
Literatur	32
Markierung	34
Pauschalangebote	34
Reisezeit	35
Telefon/Internet	35
Umweltschutz	35
Unterkünfte	36
Unterwegs mit Hund	36
Updates	37
Weitere Wanderangebote	38
Wintersport	39

Der Malerweg in 8 Etappen		40
1. Etappe: Liebethal – Stadt Wehlen	11,8 km	42
2. Etappe: Stadt Wehlen – Hohnstein	11,0 km	49
3. Etappe: Hohnstein – Altendorf	14,5 km	56
4. Etappe: Altendorf – Neumannmühle	18,0 km	61
5. Etappe: Neumannmühle – Schmilka	13,3 km	68
6. Etappe: Schmilka – Kurort Gohrisch	17,5 km	73
7. Etappe: Kurort Gohrisch – Weißig	17,1 km	80
8. Etappe: Weißig – Pirna	13,7 km	88
Index		94

**Besuchen Sie uns doch einmal auf
unserer Homepage.**

Dort finden Sie ...

- ... aktuelle Updates zu diesem OutdoorHandbuch und zu unseren anderen Reise- und OutdoorHandbüchern,
- ... Zitate aus Leserbriefen und Pressestimmen,
- ... interessante Links,
- ... unser komplettes und aktuelles Verlagsprogramm, auch zum Download & viele interessante Sonderangebote für Schnäppchenjäger.

www.conrad-stein-verlag.de






Reise-Infos von A bis Z

Felsen und Stahl begleiten den Abstieg ins Polenztal, 2. Etappe

Anforderung & Ausrüstung

Für die Malerweg-Wanderung gilt es, ein paar Besonderheiten zu beachten. Weniger ist mehr – das sollte hinsichtlich der Tagesetappen unbedingt beachtet werden. Auch wenn die höchsten „Gipfel“ selten jenseits der 500-m-Marke liegen, so addieren sich die zurückgelegten Höhenmeter einer Tagesetappe schnell bis auf annähernd 650 Höhenmeter – die oft noch möglichen reizvollen Abstecher nicht mit eingerechnet. Spektakuläre Aussichten und rustikale Gasthöfe ergänzen das Wandererlebnis und so sollte für eine Tour auf jeden Fall genügend Zeit eingeplant werden.

Über weite Teile verläuft die Streckenführung auf bequem zu laufenden Forst-, Feld- und Wiesenwegen. Im Einzugsbereich von Ortschaften gibt es mitunter auch mal längere Asphaltstrecken. Zwischendurch stellen sich aber immer wieder die markanten Tafelberge und Felsen in den Weg, die bisweilen nur über steile Treppen, Stiegen und Metalleitern bewältigt werden können. Oben angekommen geht es zumeist auf schmalen Pfaden über Felsen und Wurzeln weiter – bevor sich garantiert der nächste steile Abstieg anschließt. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und festes Schuhwerk mit griffiger Profilsohle sind unbedingt Voraussetzung!

Für die Wanderung empfiehlt sich die Mitnahme eines Tages- oder nur kleinen Trekkingrucksacks, denn beim Durchsteigen der schmalen Felsspalten und bei den sehr steilen Abstiegen kann ein zu großer Rucksack schon mal zum Hindernis werden. Beim Gepäcktransfer sind die „Wanderfreundlich am Malerweg“-Betriebe gerne behilflich. Regionale Tourismusverbände und spezialisierte Reiseveranstalter halten Angebote zu „Wandern ohne Gepäck“ bereit,  Pauschalangebote.

☺ Eine Bitte: Natürlich ist gegen den Einsatz von Trekkingstöcken grundsätzlich nichts einzuwenden – wenn sie denn unterstützen und nicht zur Gefahr für einen selbst oder gar andere werden. Vielleicht ist es dem einen oder anderen irgendwann zu lästig, die Stöcke wegzupacken, wieder hervorzuholen, um sie möglicherweise kurz darauf erneut sicher verstauen zu müssen. Nur so ist es wohl zu erklären, wenn diese (nach)lässig am Rucksack oder Handgelenk baumeln. Keine gute Idee auf den engen Stiegen und Leitern.

Anreise und ÖPNV

Die Sächsische Schweiz ist mit allen Verkehrsmitteln bequem erreichbar. Sachsens Landeshauptstadt Dresden befindet sich in unmittelbarer Nähe, von hier sind Pirna und alle weiteren Ortschaften entlang des Malerweges sehr gut an das ÖPNV-Netz angebunden. Dabei kommen nicht nur Busse und moderne Bahnen zum Einsatz, vielmehr kann man sich seinem Ziel auch mit historischen Bahnen und Schaufelraddampfern nähern.

Mit dem Pkw

Auf der A4 bis zum Dreieck Dresden-West und weiter auf der A17 bis zur Ausfahrt Pirna. Die Weiterfahrt nach Liebenthal empfiehlt sich mit dem Bus, da am Startpunkt des Malerweges nicht ausreichend Parkplätze zur Verfügung stehen. In Pirna gibt es in Bahnhofsnähe genügend kostenfreien Raum zum Parken, zudem muss man sich nach Ankunft nicht noch auf den Weg zurück zum Auto machen.

Mit der Bahn

Vom Dresdener Hauptbahnhof fährt halbstündlich die S-Bahn-Linie 1 in die Sächsische Schweiz und verbindet dabei die Orte Pirna, Obervogelgesang, Stadt Wehlen, Kurort Rathen, Königstein, Bad Schandau, Schmilka und Schöna miteinander. Die Fahrtzeiten betragen zwischen 30 Min. und 1 Std.

Aktuelle Fahrplanauskünfte über DB-Verbindungen erhalten Sie unter folgenden Telefonnummern bzw. Internetadressen:

- ◆ Rund um die Uhr gibt es unter ☎ 01 80/699 66 33 Informationen über Zugverbindungen und Fahrpreise der Deutschen Bahn und es können auch Buchungen von Fahrkarten und Reservierungen vorgenommen werden.
- ◆ Kostenlose DB-Fahrplanauskünfte über ein Sprachdialogsystem sind ebenfalls rund um die Uhr möglich, ☎ 08 00/150 70 90.
- ◆ Umfassende Informationen bekommen Sie auch unter 🌐 www.bahn.de.

Mit Bussen

Nach Dresden lässt sich auch mit dem Fernbus anreisen. Die Fernbusse halten nahe des Hauptbahnhofs. Am Wiener Platz, ebenfalls unweit des Hauptbahnhofs, entsteht ein neuer, moderner Fernbusbahnhof. Von hier geht es mit der S-Bahn-Linie 1 weiter nach Pirna.

Der Malerweg in 8 Etappen














Die Basteibrücke - das wohl begehrteste Fotomotiv entlang des Malerweges,
2. Etappe






1. Etappe: Liebethal – Stadt Wehlen


↻ 11,6 km, ⌚ ca. 3 Std. 30 Min., ↑ 108 m, ↓ 146 m, ⬆ 117-262 m


0,0 km	⬆ 155 m	Liebethal  
1,7 km	⬆ 191 m	Mühlsdorf 
6,3 km	⬆ 246 m	Lohmen  
9,5 km	⬆ 201 m	Gasthaus Waldidylle 
11,6 km	⬆ 117 m	Stadt Wehlen         

Die erste Etappe ist ein gemütlicher Start und zum Einlaufen bestens geeignet. Der romantische Liebethaler Grund und der wildere Uttewalder Grund sind wunderbare Einstimmungen auf den Malerweg.

Mit Ankunft der Stadtbuslinie G/L an der Haltestelle „Liebethaler Grund“ im kleinen Pirnaer Stadtteil Liebethal heißt es raus aus dem Bus und rauf auf den Malerweg. Sollten Sie hier noch eine Übernachtung einplanen, so sei Ihnen folgende Unterkunft empfohlen:

 **Jugendgästehaus Pirna-Liebethal**, Bei der Liebethaler Kirche 2-4, 01796 Pirna, ☎ 035 01/57 83 45, ✉ info@jugendgaestehaus-liebethal.de, 🌐 www.jugendgaestehaus-liebethal.de, EZ ab € 35, DZ ab € 60, Mehrbettzimmer ab € 22 pro Person, Frühstück, Mittag- und Abendessen je € 7,50. Wanderfreundlich am Malerweg

Von der Bushaltestelle gehen Sie zum Wendehammer, an dem der Bus unmittelbar zuvor drehte. Hier am Eingang zum romantischen Liebethaler Grund beginnt das Wandererlebnis Malerweg, einige Informationstafeln geben Hinweise für Wanderer. Das tief eingeschnittene Tal gilt zudem als ein Tor zur Sächsischen Schweiz. Auf einem Waldweg parallel zum Fluss Wesenitz passieren Sie nach rund 1,2 km kurz vor der leer stehenden Lochmühle das im Jahr 1933 errichtete Richard-Wagner-Denkmal .

 Richard Wagner lebte und wirkte in den Jahren 1842-1849 in Dresden, wo ihm mit der Uraufführung seiner Oper „Rienzi“ sein künstlerischer Durchbruch gelang. In den Folgejahren fanden hier die Uraufführungen seiner Opern „Der fliegende Holländer“ und „Tannhäuser“ statt. Während eines längeren Auf-



enthaltenes im Pirnaer Ortsteil Graupa begann er im Liebethaler Grund mit der Komposition der Oper „Lohengrin“, die 1850 in Weimar uraufgeführt wurde. Hier am weltweit größten Denkmal für den Komponisten können Sie der Aufforderung „Bitte Knopf drücken“ folgen und die musikalische Einleitung zu Lohengrin durch das enge Bachtal schallen lassen.



Der Zustand der Lochmühle ist nicht nur bedauerlich, vielmehr so desolat, dass der Weg entlang des ursprünglichen Verlaufs des Malerweges, der Abstieg ins Wesenitztal direkt entlang des Gebäudes, aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich ist. Stattdessen folgen Sie dem ansteigenden Zufahrtsweg hinauf zur Richard-Wagner-Straße, die nach rechts durch den Ort Mühlsdorf führt. Nach etwa 300 m führt zur Rechten der ursprüngliche Verlauf des Malerweges aus dem Wesenitztal hinauf zur Richard-Wagner-Straße. Die Streckenänderung ist somit marginal.

In einer leichten Rechtskurve kurz vor dem Ortsrand biegen Sie von der Durchgangsstraße nach links auf einen asphaltierten Wirtschaftsweg ab. An der nächsten Kreuzung wandern Sie nach links auf den Feldweg und an der darauffolgenden Kreuzung wieder nach rechts am Waldrand entlang.



An der Kreuzung fällt ein abgestorbener Baum auf, der bereits seit einigen Jahren stehend durchhält. Bei meiner Wanderung im August 2017 zierte das folgende Gedicht den Baum:

Mit Pinsel, Farben, Staffelei und einem Kanten Brot dabei,

so zogen sie im Tal dahin,

mit festem Tritt und frohem Sinn.

Sie stiegen oftmals Mann für Mann,

bis zu dem schroffen Felsen hinan,

um mit geübtem Kennerblick

Natur zu atmen voller Glück

und sie dann aufs Papier zu bannen:

die hohen Fichten, dunkle Tannen,

das Bächlein, murmelnd, leise, sacht,

die Felsen zackig, voller Macht,

das Vöglein droben im Geäst,

wo es sich so gut träumen lässt.

Der Malerweg, uns wohlbekannt,

nach ihnen wurde er benannt.

Die Zeit, sie eilt sehr schnell dahin.

Auch heute hat er tiefen Sinn,

verbindet nunmehr Ost und West


und Hoffnung in mir keimen lässt,



dass sich die Menschen gut verstehen,


*nicht großlos ihres Weges gehen,
sich freundlich reichen ihre Hand,
ist auch „der Andere“ unbekannt.*

Drei Tage später begegnete ich auf dem Großen Winterstein einer persischstämmigen Familie. Während unseres gemeinsamen Abstiegs nach Schmilka unterhielten wir uns über die Region sowie die Geschichte des Malerweges. Freundliches Grüßen war der Beginn eines bereichernden Gespräches – wie recht die Verfasserin Gudrun Kafka doch mit ihrem Gedicht hat! Umso bedauerlicher ist es, dass es dort nicht mehr vorzufinden ist. Ich werde mich kümmern ...

Nur wenige Schritte hinter dem Mühlsdorfer Koordinatenstein folgen Sie links dem Weg in den Wald und wenden sich nach etwa 30 m wieder nach rechts.

Nach dem Queren eines Weges führt der Malerweg auf naturbelassenem Pfad geradeaus steil bergab in die Lohmener Klamm. Hier queren Sie die Wesenitz über eine Brücke, steigen kurz bergan, halten sich rechts und gehen dann durch einen ehemaligen Eisenbahntunnel. Nur wenige Schritte danach halten Sie sich an der Straße links, folgen ihr ein Stück bis zur Kreuzung, biegen nach rechts ab und folgen dem Wiesenweg entlang des Waldrandes. An der nächsten Kreuzung wandern Sie weiter auf einem Feldweg bis kurz vor den Ortsrand von Lohmen. Hier geht es zunächst halb rechts auf einem Wiesenweg weiter, bis Sie wenig später nach links auf einen Asphaltweg und gleich darauf wieder nach rechts auf einen Schotterweg abbiegen. Folgen Sie diesem bis zur Bushaltestelle an der Durchgangsstraße (Basteistraße) in Lohmen. Gehen Sie hier nach links bis zur Friedenslinde , an der Sie nach rechts in die Straße An der Friedenslinde, die kurz darauf in die Uttewalder Straße übergeht, einbiegen.

  Sollten Sie Appetit auf frisches, nach traditionellen sächsischen Hausrezepten handwerklich hergestelltes Backwerk haben, so biegen Sie nach etwa 40 m nach rechts auf den Sandweg ein. An der nächsten Kreuzung zweigen Sie nach links in die Hohlergasse ab. Nur noch ein paar Schritte und Sie können sich im Backstubenverkauf der Bäckerei Walter entsprechend kulinarisch versorgen.

 Mo bis 9:00, Di bis Fr bis 12:00, Sa bis 10:30

Die Hohlergasse bringt Sie kurz darauf zur Uttewalder Straße und damit wieder zum Malerweg.

Index



Mächtige Felsüberhänge bei Hohnstein, 2. Etappe

A

Alten Zeughaus	70
Altendorf	60
Am Kuhstall	66
Amselsee	52
Anforderung	26
Anreise	27
Ausrüstung	26

B

Bad Schandau	62
Bastei	50
Boofen	30
Brand-Baude	57

D/E/F

Diebeshöhle	83
Dresden	18
Elberadweg	30
Elbfähre	73
Fauna	15
Flora	14

G

Geografie	12
Geologie	13
Geschichte	10
Gohrisch	80
Goßdorf-Kohlmühle	59
GPS-Track	32
Großer Winterstein	70

H/I

Hohnstein	55
Informationen	31
Internet	35

K

Karten	32
Kirnitzschtalbahn	62
Kleinhennersdorf	77
Kleinsteinhöhle	69
Königstein	84
Krippen	76
Kunst	21
Künstler	
<i>Bellotto, Bernado</i>	24
<i>Carus, Carl Gustaf</i>	23
<i>Dahl, Johan Christian Clausen</i>	23
<i>Friedrich, Caspar David</i>	23
<i>Graff, Anton</i>	21
<i>Oehme, Ernst Ferdinand</i>	23
<i>Richter, Adrian Ludwig</i>	22
<i>Sterl, Robert Herrmann</i>	22
<i>Thiele, Johann Alexander</i>	24
<i>Zingg, Adrian</i>	21

L

Lichtenhainer Wasserfall	62
Liebethal	42
Literatur	32
Lohmen	45

M/N

Markierung	34
Mühlsdorf	44
Nationalpark Sächsische Schweiz	16
Naundorf	89
Neumannmühle	67

O

Obervogelgesang	91
Ostrauer Mühle	61
Ottendorf	67

P/Q

Papstein	77
Pauschalangebote	34
Pfaffendorf	81
Pfaffenstein	82
Pirna	42, 92
Quirl	78

R

Rauenstein	89
Reisezeit	35
Richard-Wagner-Denkmal	42

S

Schmilka	71
Schöna	74
Schrammsteine	63

T

Telefon	35
Thürmsdorf	86

U

Umweltschutz	35
Unterkünfte	36
Unterwegs mit Hund	36
Updates	37

W

Waitzdorf	58
Waldidyll	46
Wanderangebote	38
Wehlen	48
Weißig	87
Wintersport	39
Wolfsberg	74

Anzeige

freitag & berndt

JEDIES
**ABENTEUER
BEGINNT**
MIT

REISE / OUTDOOR / BERGSPORT



- ▷ Die Sächsische Schweiz
- ▷ Dresden
- ▷ Wissenswertes zu den bedeutenden Künstlern des Malerwegs
- ▷ Reise-Infos von A bis Z
- ▷ Ausführliche Beschreibung des ca. 117 km langen Malerwegs in 8 Etappen
- ▷ Ausführlicher Index
- ▷ Praktische Griffmarken
- ▷ Einprägsame Symbole zur leichten Orientierung
- ▷ 10 farbige Kartenskizzen im Maßstab 1:75.000
- ▷ 8 farbige Höhenprofile
- ▷ 1 farbige, ausklappbare Übersichtskarte
- ▷ Haltbare PUR-Klebebindung
- ▷ Chlorfrei gebleichtes, FSC®-zertifiziertes Papier



3., überarbeitete Auflage 2020
 OutdoorHandbuch Band 263
 ISBN 978-3-86686-686-7
 € 9,90 [D]

